

Beratungsfolge

Ö/N

Stadtverordnetenversammlung der Stadt Langenselbold (Entscheidung)

öffentlich

## Antrag zur Nutzung von Windenergie - Gemeinsamer Antrag der SPD- und BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion vom 01.07.2022 -

---

### Beschlussvorschlag

Auf Grundlage der Bestrebungen und Planungen in den Jahren 2012 und 2014, der Gemeinden Neuberg, Hammersbach und Ronneburg sowie der Stadt Langenselbold, einen interkommunalen Windpark zu realisieren, sowie einer Maßnahme im Klimaschutzkonzept der Stadt Langenselbold 2030 und natürlich beruhend auf der aktuellen Forderung des beschleunigten Ausbaus der erneuerbaren Energien, soll der Magistrat prüfen,

- 1) Wie lange der TPEE 2019 (Teilplan erneuerbare Energien) unantastbar ist, bzw. wann erste Änderungen, insbesondere in Bezug auf einen zügigeren Ausbau von Windkraftanlagen in der nahen Umgebung, zulässig sind.
- 2) Inwieweit die benachbarten Gemeinden an einem Vorhaben „interkommunaler Windpark“ interessiert sind.
- 3) Ob es in der Region Windvorrangflächen gibt, die interkommunal beplant und genossenschaftlich betrieben werden können.

### Begründung

Die Notwendigkeit zum Ausbau der erneuerbaren Energien hat nicht erst durch den Ukraine-Krieg stark an Bedeutung gewonnen. Zur Bekämpfung des Klimawandels und zur Reduktion des Verbrauchs von fossilen Brennstoffen, ist ein konsequenter und schneller Umstieg auf erneuerbare Energien erforderlich.

Windkraft ist auch im Zusammenhang mit dem Klimaschutzkonzept 2030 der Stadt Langenselbold ein wichtiger Baustein, der darin als ‚Maßnahme zur Umsetzung‘ enthalten ist und bereits im Jahr 2013 beschlossen wurde.

Der Magistrat der Stadt Langenselbold wird deswegen aufgefordert, sich aktiv für den Ausbau von Windkraftanlagen einzusetzen.

Durch ein klares Bekenntnis der Stadt zur Windkraft, kann der Magistrat im Anschluss an die eigene Prüfung, seine Forderung gegenüber dem Planungsverband Windvorranggebiete auf der Gemarkung der Stadt Langenselbold auszuweisen, unterstreichen.

Jede Kommune ist aufgefordert einen eigenen Beitrag zum Klimaschutz zu leisten. Im Bereich der Solarenergie sind schon einige Projekte in Angriff genommen worden, aber für die Dunkelzeit wird noch Energie benötigt, welche am besten mittels Windkraft gewonnen werden kann.

Aber bei der effektivsten Form der erneuerbaren Energiegewinnung, der Windenergie, gibt es die höchsten planungsrechtlichen Hürden. Das waren in der Vergangenheit die Abstandsregeln der Funkfeuer des Flughafens sowie des Artenschutzes.

Das Bundesverkehrsministerium und das Bundeswirtschaftsministerium haben sich am 5. April 2022 über ein umfassendes Maßnahmenpaket im Bereich Drehfunkfeuer und Wettersadare verständigt. Damit besteht die Wahrscheinlichkeit, dass die Gründe, die in der Vergangenheit zur Einschränkung von Windpark-Projekten geführt haben, inzwischen hinfällig sind. Außerdem liegen mittlerweile neuere Untersuchungsergebnisse bezüglich des Artenschutzes in Zusammenhang mit Windkraftanlagen vor und auch die Abstände von 1km zwischen Windrädern und der Wohnbebauung können seit geraumer Zeit auf Länder-Ebene geregelt werden.

Der Kreistag des Main-Kinzig-Kreis hat in seiner letzten Sitzung parteiübergreifend mit großer Mehrheit den hauptamtlichen Kreisausschuss unter anderem aufgefordert, sich aktiv für den Ausbau von Windkraftanlagen einzusetzen.

Lassen Sie uns ebenfalls gemeinsam einen starken Beschluss fassen und stimmen Sie der Vorlage zu.

gez. Peter Volk  
Fraktionsvorsitzender  
SPD Langenselbold

gez. Cornelia Hofacker  
Fraktionsvorsitzende  
Bündnis 90 Die Grünen Langenselbold

### **Finanzielle Auswirkungen**

Keine

### **Anlage/n**

Keine